

Medienmitteilung

Rubrik: Wirtschaft / Tourismus / Wintersportdestination / Wintersport

Thema: Skigebietsverbindung Arosa-Lenzerheide

Aufhänger: Bauvorbereitungen

Link: www.rosalenzerheide.ch

Aufbruchsstimmung am Rothorn

Seit Ostern sind die Pisten auf der Lenzerheide geschlossen. Trotzdem herrscht auf der Ostseite des Skigebiets Hochbetrieb. Die Lenzerheide Bergbahnen AG (LBB) setzt gleich drei Grossprojekte um: Für die Skigebietsverbindung mit Arosa baut sie zwei neue Sesselbahnen und auf Scharmoin entsteht ein neues Bergrestaurant.

Solarprojekt setzt neue ökologische Massstäbe

Auf der Lenzerheidner Seite wird das Urdenfürggli mit zwei kuppelbaren 6er-Sesselbahnen erschlossen. Die untere Bahn verbindet die heutige Bergstation Heimberg mit der Mottahütte. Die zweite Sektion führt von der bestehenden Talstation Schwarzhorn aufs Urdenfürggli. Die beiden Anlagen ersetzen gleichzeitig die Sesselbahn Schwarzhorn und den Skilift Weisshorn 2. Diese werden derzeit abgebrochen. Parallel zur Realisierung der neuen Bahnanlagen baut die LBB die technische Beschneidung und das Pistensystem aus.

In Zusammenarbeit mit dem Bahnhersteller Garaventa stattet die LBB alle Stationen mit Photovoltaik-Anlagen aus. Erstmals in der Schweiz kommt ein neuartiges, innovatives Solarenergiesystem zur Anwendung. Die hocheffizienten Photovoltaikmodule werden direkt in die Stationsbauten integriert. Die gewonnene Solarenergie deckt ein Drittel des Strombedarfs einer Sesselbahn. Die LBB übernimmt damit erneut die Pionierrolle in nachhaltig ökologischen Projekten in der Schweizer Seilbahnbranche und setzt neue Massstäbe in Bezug auf Solarenergie.

Neue gastronomische Perle auf Scharmoin

Zeitgleich mit der Skigebietsverbindung wird im Dezember das neue Bergrestaurant Scharmoin bei der Mittelstation Rothorn eröffnet. Die Gäste, insbesondere Familien, dürfen sich auf ein wesentlich grösseres Selbstbedienungsrestaurant mit moderner Free-Flow-Zone freuen. Im Gästebereich wird vorwiegend mit Holz gebaut. Dies gibt dem Restaurant viel Charme und sorgt für Gemütlichkeit. Zusätzlich zur Selbstbedienung bietet der Neubau im oberen Stock ein gediegenes bedientes Restaurant mit offenem Grill. Die Bauarbeiten laufen auf Hochtouren. Das alte Restaurant schloss am Ostermontag nach 40 Jahren seine Tore und wurde in der Zwischenzeit bereits abgebrochen.

Medienstelle Arosa-Lenzerheide, 29. April 2013



Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Christoph Suenderhauf, Präsident des Verwaltungsrates der Lenzerheide Bergbahnen AG,
081 258 33 88,

mail@csuenderhauf.ch

Thomas Hunziker, CEO Lenzerheide Bergbahnen AG, 081 385 05 05

thomas.hunziker@lenzerheide.com